



Anschlagart										
Anzahl	1	1	2	2	2	2	2	3 und 4	3 und 4	3 und 4
Neigungs- Faktor	1	1	2	2	1,4	1	1	2,1	1,5	1
M 8	0,60 t	0,30 t	1,20 t	0,60 t	0,42 t	0,30 t	0,30 t	0,63 t	0,45 t	0,30 t
M 10	0,90 t	0,45 t	1,80 t	0,90 t	0,63 t	0,45 t	0,45 t	0,94 t	0,67 t	0,45 t
M 12	1,20 t	0,60 t	2,40 t	1,20 t	0,84 t	0,60 t	0,60 t	1,26 t	0,90 t	0,60 t
M 16	2,60 t	1,30 t	5,20 t	2,60 t	1,81 t	1,30 t	1,30 t	2,73 t	1,95 t	1,30 t
M 20	4,00 t	2,00 t	8,00 t	4,00 t	2,80 t	2,00 t	2,00 t	4,20 t	3,00 t	2,00 t
M 24	7,00 t	3,50 t	14,00 t	7,00 t	4,90 t	3,50 t	3,50 t	7,35 t	5,25 t	3,50 t
M 30	10,00 t	5,00 t	20,00 t	10,00 t	7,00 t	5,00 t	5,00 t	10,50 t	7,50 t	5,00 t

Sicherheitshinweise

Die obige Tragfähigkeitsübersicht gibt die max. Last in Tonnen in Abhängigkeit von der Anschlagart bei einer Einsatztemperatur von -40 °C bis +100 °C an, wobei für alle Angaben ein Sicherheitsfaktor von 4 berücksichtigt ist.

Zum Einsatz kommen darf der Anschlagwirbel GN 5860 nur, wenn er unter Beachtung der werkstoffabhängigen Mindesteinschraublänge verschraubt ist und die Anschraubfläche plan und rechtwinklig zur Gewindebohrung sind.

Der Anschlagwirbel muss sich im festmontiertem Zustand um 360° drehen lassen und darf sich nicht an Kanten oder an anderen Anschlagmitteln, z. B. Kranhaken, abstützen. Für eine Dauerdrehbewegungen unter Last sind die Anschlagwirbel nicht geeignet.

Weitere Anwendungsrichtlinien enthält die Betriebsanleitung, die jedem Anschlagwirbel beigelegt ist (siehe auch unter www.ganternorm.com/de/service).

